

**Medienanlass/Einweihung Doppelkindergarten Obermatt vom
Mittwoch, 21. November, 10 Uhr**

MEDIENMITTEILUNG

Der sanierte Doppelkindergarten Obermatt wird feierlich eingeweiht

Am Mittwoch, 21. November konnte die Stadt Thun den neuen Doppelkindergarten Obermatt in Anwesenheit der Kinder feierlich einweihen. Das Gebäude wurde in den letzten Monaten umfassend saniert und den aktuellen Nutzungsbedürfnissen angepasst.

Im Rahmen einer kleinen Feier konnten die Gemeinderäte Roman Gimmel und Konrad Hädener am 21. November in Anwesenheit der beiden Kindergartenklassen und geladener Gäste den sanierten Doppelkindergarten Obermatt einweihen. Die Stadt Thun hat das Gebäude aus dem Jahr 1973 in den vergangenen Monaten einer Gesamtsanierung unterzogen. Es wurde den gesetzlichen Energievorschriften angepasst und modernisiert. «Wir freuen uns, den Kindern mit dem sanierten Gebäude die Bedingungen für einen zeitgemässen Unterricht bieten zu können», so Gemeinderat Konrad Hädener, Vorsteher der Direktion Bau und Liegenschaften. Bereits seit den Herbstferien sind die zwei Kindergartenklassen wieder im sanierten Gebäude einquartiert. «Der Betrieb ist sehr gut angelaufen. Dank räumlichen Veränderungen sind die Nutzungszonen neu organisiert, was zu einer betrieblichen Verbesserung führte», ergänzt Gemeinderat Roman Gimmel, Vorsteher der Direktion Bildung Sport Kultur.

Helle Räume und eine neue Spielwiese

Der Raumgestaltung wurde bei der Sanierung besondere Beachtung geschenkt, da eine Raumerweiterung aufgrund gesetzlicher Auflagen nicht möglich war. Die Lehrpersonen waren in die Planung einbezogen und brachten bei der Materialisierung und Farbgebung ihre Meinung ein. Entstanden sind helle Räume, die dank dem dunklen Bodenbelag Ruhe und Behaglichkeit ausstrahlen. Der gedeckte Eingangsbereich wurde aufgewertet, die Umgebung nutzungsgerecht gestaltet und mit einem Aussengeräteraum ergänzt. Die vorher ungenutzte Grünfläche im Westen, hinter dem Kindergarten, dient neu als zusätzliche Spielfläche. Die Eingriffe im Aussenbereich erfolgten mit grosser Rücksichtnahme auf den Baumbestand. Die neuen Spielgeräte und Plätze sind so angeordnet, dass die Kinder im Schatten der Bäume spielen können. Ein neuer Weg führt rund um das Gebäude herum. Gemeinsam mit den Kindern wurde ein kleiner (Beeren-)Garten angepflanzt.

Zeitplan und Kostenvorgabe eingehalten

Die Sanierung unter der Federführung des Amts für Stadtliegenschaften und in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Bildung und Sport konnte innerhalb der knappen Zeitvorgabe von sechs Monaten zwischen Frühlings- und Herbstferien realisiert werden. Dank dem Entgegenkommen der Reformierten Kirchgemeinde Thun-Strättligen fanden die Kindergartenklassen während der Umbauphase eine temporäre Unterkunft in den Räumlichkeiten der Kirche Gwatt. Die Einschränkungen für den Kindergartenbetrieb konnten so in Grenzen

gehalten werden. Die Gesamtkosten der Sanierung liegen innerhalb des bewilligten Kredites von 1'388'000 Franken.

Teil einer Baureihe von acht Kindergärten

Der Kindergarten Obermatt gehört zu einer Baureihe von acht typähnlichen Objekten, die zwischen 1957 und 1973 in vergleichbarer Bauweise erstellt worden waren. Dazu gehören des Weiteren die Kindergärten Schönau, Alpenblick, Adlerstrasse, Ulmenweg, Feldstrasse, Erlenweg und Lerchenfeld. Sechs der bestehenden Anlagen wurden vor einigen Jahren bereits saniert. Zu einem späteren Zeitpunkt soll auch die Sanierung des Kindergartens Lerchenfeld folgen.

Bilder-Download:

Fotos des Kindergartens stehen ab ca. 14 Uhr auf der Website der Stadt Thun zum Download bereit:

<http://www.thun.ch/stadtverwaltung/medien/medienmitteilungen.html>

Auskünfte an die Redaktionen:

- Gemeinderat Roman Gimmel, Vorsteher Direktion Bildung Sport Kultur, Tel. 077 405 48 18
- Gemeinderat Konrad Hädener, Vorsteher Direktion Bau und Liegenschaften, Tel. 079 263 77 39

Thun, 21. November 2018